# BEV VERGLEICHEND UND SEQUENZIELL

## (ANALYSE NACH DER BIOELKTRONIK NACH VINCENT)

## FÜR DAS STUDIUM DES REDOXPOTENTIALS VERÄNDERBAR DURCH DAS SCHUTZGERÄT

## RAYGUARD mobil und home

## MATERIAL UND METHODEN:

- Analysiertes Schutzgerät RayGuard mobil:

Länge: ca. 130 mm
Breite: ca. 55 mm
Höhe: ca. 25 mm
Funktionsgehäuse aus Kunststoff mit erhobenem aufflammiertem registriertem Namensemblem RAYGUARD
Gewicht: ca. 90 Gramm
Inhalt: nicht bekannt

-Analysiertes Schutzgerät RayGuard home

Funktionsgehäuse in Form eines Standkegels, mit Gipfel nach oben gerichtet.
Basisdurchmesser: ca. 250 mm
Senkrechte Höhe: ca. 130 mm
Gewicht: ca. 630 Gramm
Inhalt: nicht bekannt
Gleiche Materialkennwerte des Gehäuses wie beim Gerät RayGuard mobil beschrieben.

-BEV der Bio-Elektronik-Vincent 2.60

Leitung: W. Seib
Med –Tronik GmbH
Außenstelle Stuttgart
Marquardstrabe 46 C
D-7000 Stuttgart 1

Das von unserer Gruppe verwendete BEV Gerät wurde von Ing. Rasche D-7632 FRIESENHEIM vorbereitet und projektiert und war mit einem automatischen Depolarisationssystem ausgestattet, das sich für jede Messung des Widerstandes und der Kombi Elektroden nach Vincent eignet.
In dieser Studie:
- Reihe von Messungen nach BEV zur Feststellung des Redox Potentials einer Flüssigkeit der Eigenschaften pH, rH und ro, bekannt vor und nach der verlängerten Aussetzung (24 h) in ein elektromagnetisches Feld (entsprechen dem eines Dual Band Handys) mit und ohne der antioxidierenden Schutzfunktion von RayGuard mobil und home.

## Bemerkungen zur Methodik:

Die Bioelektronik ist eine exakte Wissenschaft, die sehr oft in der klinischen Praxis der Ortomolekularmedizin verwendet wird, um individuelle Bereiche aufzuzeigen, die für das Entstehen von Infektionen und degenerativen Erkrankungen anfällig sind.

*Die Biolektronik nach Vincent (BEV) ist auch als Wissenschaft der biologischen Grundlagen definiert; sie mißt die elektromagnetischen Ströme, die das Leben charakterisieren und standardisiert dies in drei physikalischen Parametern: PH, Rh2, Rho.*

Die Technik, die von Louis Claude Vincent ausgearbeitet wurde, besteht in der Beurteilung der innersten Struktur eines Atoms einer Flüssigkeit, in diesem Fall einer Probe Wassers vor und nachdem es einem elektromagnetischen Quantenfelde ausgesetzt wurde. Diese Untersuchung ermöglicht es die Protonen mit ihrer elektromagnetischen positiven und die Elektronen mit ihrer gegensetzlichen Ladung, mittels dreier spezifischen physischen Parameter: **pH, rH, Ro**, zu beurteilen. Alle wässrigen Lösungen, darin enthalten das Blutgewebe, können mittels dieser drei Parameter beschrieben werden.
Der menschliche Organismus ist nach sehr genauen Regeln erschaffen worden, die durch diese drei biologischen Faktoren stigmatisierbar sind und notwendig, um jegliche klinische Situation generell identifizieren zu können.

Von Wasser kann man sterben und es war gerade das, mit dem sich L. Vincent, als Präsident der französischen Vereinigung des Ingenieurswesen und Sanität, vor allem im Jahre 1936 beschäftigte, um zur Schlussfolgerung zu kommen, dass *"Alle Todesursachen, zurückzuführen auf: Tuberkulose, kreislaufbedingte Krankheiten, Tumore, direkt mit der Qualità des konsumierten Wasser verbunden sind".*
Vincent beobachtete weiters, dass die Sterblichkeit dramatisch mit der Benutzung von hochgradig mineralisiertem Wasser, vorwiegend jenem, dass vorbeugend physikalischen Behandlungen mit chemischen Oxidationen behandelt wurde, zunahm.
Die Biologie des Lebens wird fundamental vom "Faktor pH", der den numerischen Wert von Basen und Säuren einer Substanz aufzeigt, geregelt.
Alle biochemischen Reaktionen, die derzeit in der Natur möglich sind, hängen von diesen Ionen-Elektronen Faktoren ab.
Das Leben selbst wird von diesen Faktoren reguliert, die innerhalb eines engen Bereiches gehalten werden müssen; dabei spielt die Wahl unserer Kleider, neben dem was wir zu uns nehmen, eine große Rolle.
Immer öfters zieht der Mensch energetisch "entladene" Kleidungsstücke an und verschließt somit eine weitere Chance des Wohlbefindens aus und vergisst außerdem, dass essen eine Notwendigkeit ist und kein Ziel.

- rH : um den Koeffizienten der Oxidationsreduktion oder des Elektropotentials zu messen. Der Rh2 bestimmt für einen bestimmten pH Wert die Quantität der zur Verfügung stehenden Elektronen von einer Flüssigkeit. Es handelt sich hierbei um die Fähigkeit einer Flüssigkeit Elektronen aufzunehmen oder abzugeben, oder lebendig zu sein. Er stellt die elektrische Kraft einer Flüssigkeit dar.

- Ro: Widerstand, um die Konzentrierung von Ionen oder das dielektrische Potential oder Isolationsfaktor zu messen. Quantifiziert den Widerstand einer Flüssigkeit gegen den elektrischen Strom.

Alle drei dieser Faktoren können sich gegenseitig beeinflussen, und können nicht nur im Wasser untersucht werden, sondern auch in den wichtigsten biologischen Flüssigkeiten: Blut, Urin, Speichel, ect..
Das moralische Interesse von diesen faszinierenden Studien war, dass die Hypothese existierte, dass die bioelektronische Abweichung des Wassers gleiche Abweichungen in lebenden Organismen hervorrufen kann. Wenn man folglich diese Eigenschaft hervorhebt, ist es möglich die bioelektronische Abweichung einer Probe Wassers zu bewerten.
Diese eindrucksvolle revolutionäre Hypothese fand ihre Bestätigung im Libanon im Laufe der Jahre 1952-53, wo Vincent eine Serie von epidemischen bakteriologischen Krankheiten der oberen Atmungswege und des Verdauungstraktes bekämpfte. Die erkrankten Patienten wurden lediglich mit einem einfachen und günstigen bioelektonisch reinem Wasser behandelt, im Gegensatz zu teuren und gefährlichen Antibiotikas.

Die Werte dieser drei elektromagnetischen Faktoren sind ausreichend und notwendig um jede globale biologische Situation der Gesundheit, Krankheit, von Trinkwasser und Lebensmitteln zu definieren.

---

Mittels der BEV ist es möglich diese Untersuchung zu konkretisieren, indem man die Konzeption des biologischen Feldes analysiert. Dies ermöglicht uns den Grad und die Richtung der pathologischen Abweichung, in Bezug auf die optimalen Werte, zu definieren. Dadurch erhalten wir die Möglichkeit diese zu korrigieren und das ursprüngliche Gleichgewicht wieder herzustellen: in diesem Fall durch die Benutzung der vertriebenen Schutzgeräte RayGuard mobil und home

---

# Beschreibung der durchgeführten Analysen:

Eine Referenzprobe Wasser wurde einem gewöhnlichen Feld, erzeugt von einem handelsüblichen Funktelefon vom Typ Dual Band (Marke wird aus rechtlichen Gründen verschwiegen) für 2 Stunden ausgesetzt. Diese Proben wurden dann analysiert, mit dem Ziel eventuelle Veränderungen der bioelektronischen Parameter der BEV festzustellen.

Als optimale Parameter für die Wasserproben wurde auf Wässer zurückgegriffen, die ideale Voraussetzungen boten, wie z. B. Lauretana und Plose :

-pH leicht Sauer im Bereich von 6 - 6,8 ;
-rH leicht erniedrigt im Bereich von 25 - 28 ;
-Ro höchst möglich hoch. Mindestens > als 6.000 ohm

- PROBE VON WASSER VOR DER BEFELDUNG :
pH = 6.30
rH = 27,5
Ro 20° C = 28000
uW = 7,35

- PROBE VON WASSER DAS 24 STUNDEN DEM ELEKTROMAGNETISCHEN FELD EINES FUNKTELEFONS DUAL BAND (DB) ***OHNE*** DEM ANTIOXIDATIONSSCHUTZ ***RAYGUARD mobil und home*** AUSGESETZT WURDE:
pH = 7,76
rH= 33.8
Ro 20° C = 1850
uW = 173,976 (174!!!)

- PROBE VON WASSER DAS 24 STUNDEN DEM ELEKTROMAGNETISCHEN FELD EINES FUNKTELEFONS DUAL BAND (DB) ***MIT*** DEM ANTIOXIDATIONSSCHUTZ ***RAYGUARD home*** AUSGESETZT WURDE:
Ph = 6.55
Rh = 30.5
Ro 20° C = 5940
uW = 46.7

- PROBE VON WASSER DAS 24 STUNDEN DEM ELEKTROMAGNETISCHEN FELD EINES FUNKTELEFONS DUAL BAND (DB) ***MIT*** DEM ANTIOXIDATIONSSCHUTZ ***RAYGUARD mobil*** AUSGESETZT WURDE:
Ph = 6.80
Rh = 32.1
Ro 20° C = 4300
uW = 41.4

# FONDAMENTALE TENDENZEN DER MENSCHLICHEN BIOLOGISCHEN FELDER

Dieses sind die vier analysierbaren Tendenzen in der Beurteilung eines Biolektronikgrammes:

| |
|---|
| Sauer & Erniedrigt - Wachstum von physiologischen Bakterien |
| Sauer & Oxidiert - Wachstum von Hefen, Pilzen und Schimmel (Candida ecc.) |
| Basisch & Oxidiert - Wachstum von Vieren, degenerative Pathologien, Krebs |
| Basisch & Erniedrigt - Wachstum von pathogenen Bakterien |

Die drei erhobenen Daten mit der BEV auf Blut, Speichel und Urin werden auf einer Grafik aufgezeichnet, die uns aus der Sicht einer Diagnose das "Feld" eines jeden Individuums in einfacher, effizienter, schneller und wirtschaftlicher Weise zu quantifizieren ermöglicht. Mittels der BEV ist es möglich diese Untersuchung zu konkretisieren, indem man das biologische Feld in Betracht zieht. Dies ermöglicht uns den Grad und die Richtung der pathologischen Abweichung, in Bezug auf die optimalen gesunden Werte, zu definieren. Dadurch erhalten wir die Möglichkeit diese zu korrigieren und die ursprünglichen optimalen Werte von Gesundheit wieder herzustellen. Das Gleichgewicht entspringt aus dem Resultat der Aktivitäten der gegensätzlichen Kräfte und hängt von den Faktoren "pH – rH2 – R" ab. Die Werte von diesen drei elektromagnetischen Faktoren sind ausreichend und notwendig um jegliche globale biologische Bedingung von Gesundheit, Krankheit, Trinkwasser, Lebensmittel ect. zu bestimmen.

# SCHLUSSFOLGERUNG

Aus den durchgeführten Untersuchungen geht hervor, dass eine längere Aussetzung in, wie die von einem gewöhnlichen Funktelefon Dual Band erzeugten, elektromagnetische Felder, schädlich ist für die Gesundheit, da es auf das normale oxidative Gleichgewicht, durch das Entziehen von Elektronen aus dem biologischen Gewebe, wirkt. Hingegen reduziert die Verwendung der GERÄTE RayGuard, die die Dispersion der Elektronen verhindern, erheblich die Größe des Schadens.
Einen größeren Antioxidativen Effekt wurde von dem Schutzgerät home erhoben, wenn man den Schutz bezüglich der 3 analysierten bioelektronischen Parameter als effizient ansieht.

Schlussfolgernd ist die Verwendung der Schutzgeräte RayGuard kompatibel und wünschenswert in einem globalen Programm des Schutzes vor Elektrosmog.
Weitere Studien müssen jedoch in Bezug auf den Wirkradius in Verbindung mit der Distanz von der Sendestelle der Störwellen immer auf der Basis von vergleichenden Messungen der BEV, durchgeführt werden.
*Der Analytiker des AIMO I*